

INGOLSTÄDTER KOMMUNALBETRIEBE
Anstalt des öffentlichen Rechts

BESCHLUSSVORLAGE (INKB) V0062/14 öffentlich	Referat	IN-KB
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Herr Dr. Thomas Schwaiger
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	12.05.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	27.05.2014	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Bauvorhaben: Kanalerneuerung Unterer Graben Nord
(Referent: Dr. Schwaiger)

Antrag:

Die Projektgenehmigung für die Erneuerung der Entwässerungskanäle und Anschlussleitungen im Unteren Graben (Abschnitt zwischen Harderstraße und Proviantstraße) in den Wirtschaftsjahren 2013/2014 und 2014/2015 wird erteilt.

Dr. Thomas Schwaiger
Vorstand

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 720.000 €	Veranschlagung im laufenden Wirtschaftsplan	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im Vermögensplan <input type="checkbox"/> im Erfolgsplan	Euro: 220.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Wirtschaftsplan 2014/15	Euro: 500.000

Kurzvortrag:

1. Veranlassung / Begründung der Baumaßnahme

Der Entwässerungskanal im Unteren Graben „Nord“ (Abschnitt zwischen Harderstraße und Proviantstraße) wurde im Jahr 1905 gebaut. Eine Untersuchung im Jahr 2010 zeigte zahlreiche Schäden, so dass mit der Planung der Sanierung des Kanals begonnen wurde.

Da auch sämtliche Hausanschlussleitungen zu erneuern und neu zu ordnen sind (die meisten Anwesen haben hier – historisch gewachsen – mehrere Anschlüsse ohne Revisionsöffnung direkt an den Hauptkanal), haben sich die Ingolstädter Kommunalbetriebe im Sinne der Nachhaltigkeit der Maßnahme auch für eine Erneuerung des Hauptkanals entschieden.

Neben den Kanalbauarbeiten stehen im genannten Abschnitt auch Arbeiten der Stadtwerke Ingolstadt an Gas-, Wasser- und Fernwärmeleitungen an.

Wegen Unsicherheiten in Bezug auf die weitere Entwicklung des ehemaligen „Ingo-Bräu-Geländes“ wurde die Kanalerneuerung – wie auch die vorgesehenen Arbeiten der Stadtwerke – nach Vorliegen der Entwurfsplanung im Dezember 2010 zunächst nicht umgesetzt/weiter verfolgt.

Inzwischen gab es mehrere Abstimmungsgespräche zwischen dem Bauträger des Geländes, den Stadtwerken und den Kommunalbetrieben, zahlreiche Unsicherheiten von 2010 haben sich inzwischen geklärt.

Die Maßnahme soll zu Beginn der Sommerferien 2014 (mit dem „Anschluss an Bestand“ in der Mitte der Harderstraße) begonnen werden.

2. Geplante Bauzeit:

Wirtschaftsjahre 2013/2014 und 2014/2015,
beginnend ab 30.07.2014 bis voraussichtlich Ende April 2015.

3. Projektkosten:

Baukosten voraussichtlich 650.000,- € (Stand Entwurfsplanung, 15.12.2010), einschließlich Planung und sonstigen Nebenkosten ist mit Projektkosten in Höhe von 720.000,- € zu rechnen.